

29.10.-7.12.2025

Unter kommenden Tagen

Kunstverein Hildesheim
Am Kehrwieder 2
31134 Hildesheim

Öffnungszeiten:
Samstag u. Sonntag
jeweils 15–18 Uhr



Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur



Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine



Niedersächsische
Sparkassenstiftung

**Kunstverein
Hildesheim**



Unter kommenden Tagen

29.10.–7.12.2025

„Die Tage der Vergangenheit überdecken allmählich alle, die ihnen vorausgegangen sind, und werden ihrerseits wiederum unter denen begraben, die auf sie folgen.“

Marcel Proust: *Auf der Suche nach der verlorenen Zeit*

Christoph Girardet
Alexander Janz
Christian Retschlag
Anette Ziss

Vier Künstler:innen, die in ganz unmittelbarer Nachbarschaft im Atelierhaus Hannover arbeiten, entwickeln gemeinschaftlich eine Ausstellung. Und plötzlich wächst da etwas über die Summe seiner Teile hinaus. Im orchestrierten Zusammenspiel von Malerei, Fotografie, Film und Installation eröffnen die gezeigten Arbeiten einen indirekten, minimal verschobenen Blick auf die alltägliche Welt und auf die Welt unserer inneren und äußerer Bilder. Es ist ein Blick auf das Aufgelesene, auf das Peripherie, auf das vermeintlich Nebensächliche, das gefiltert durch den Zugriff der beteiligten Künstler:innen zum Hauptsächlichen gerät.

Denn es ist gerade das, was uns Tag für Tag begleitet, was alltäglich vor unsere Augen tritt, das uns allzu leicht verloren geht im Strom der Zeit. Was wir halten wollen, macht sich mit ihm auf und davon. Es ist wie bei einem Stern. Hat man ihn zu stark fokussiert, verschwindet er. Unter kommenden Tagen geht den umgekehrten Weg, blickt ganz leicht daneben und bringt ihn wieder zum Erscheinen.



Somewhere in the Seven Seas, 2024

29. Oktober 19 Uhr Eröffnung | **2. November 16 Uhr** Gespräch mit Christian Retschlag und Alexander Janz | **9. November 16 Uhr** Achtsamkeitsspaziergang mit Daniela Piggios-Heins | **13. November 16 Uhr** Offenes Seminar im Kehrwiederturm | **20. November 18 Uhr** Kurator:innenrundgang mit Torsten Scheid und Elisa Schubert | **16. November 16 Uhr** Gespräch mit Christoph Girardet und Anette Ziss | **4. Dezember 16 Uhr** Offenes Seminar im Kehrwiederturm | **7. Dezember 16 Uhr** Book Release und Finissage

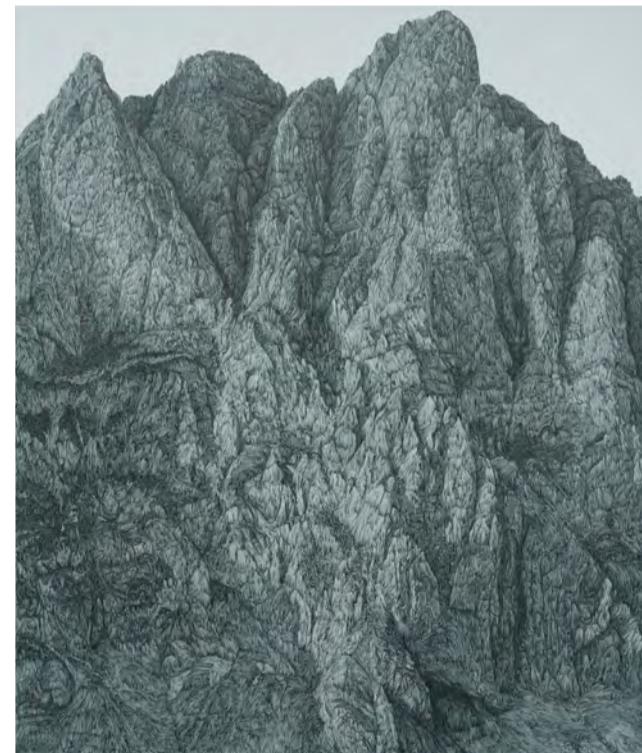
www.kunstverein-hildesheim.de

Kunstverein Hildesheim
Am Kehrwieder 2
31134 Hildesheim

Öffnungszeiten:
Samstag und Sonntag
jeweils 15 – 18 Uhr



Zeppelin #4b, 2024



o.T. (Ackerlspitze und Hochgrubachspitze nach einem Foto von T. Hiebeler), 2024



Silent Room (Detail), 2023

Christian Retschlag (*1987) macht in seinen Fotografien Dinge sichtbar, die oft im Verborgenen liegen, seien es alltägliche Gegenstände oder die Inszenierung von Mensch und Natur. Ausgangspunkt seiner Schwarz-Weißfotografien ist unser allgemeines Bildgedächtnis und die Fotografiegeschichte. Seit fünf Jahren sammelt er Privatfotografien von Zeppelinen aus den frühen 20. Jahrhundert. Welche Bilder entstehen, wenn Amateure mit simplen Kameras begeistert auf die Straße rennen, um das gigantische Luftschiff am Himmel zu fotografieren?

Anette Ziss (*1965) verwendet Reproduktionen von Bergfotografien und von Bildern aus der Kunstgeschichte für ihre konzeptuelle Form der Landschaftsmalerei. Im mehrschrittigen Produktionsprozess werden die Vorbilder formal untersucht und anschließend neu realisiert. Es entstehen flache Reliefs aus halbtransparenten Linienbündeln, die das Bildgeschehen ebenso offenlegen wie verunklären.

Die Wechselwirkungen zwischen Objekten, Architekturen und ihrer Nutzung stehen im Mittelpunkt der Arbeit von **Alexander Janz** (*1994). Ausgehend von alltäglichen Beobachtungen und dem Interesse an scheinbar Nebensächlichem schafft er Situationen, die zwischen Vertrautem und Unbekanntem, zwischen Heimlichem und Unheimlichem schwanken. Dabei verorten sich seine Installationen und Eingriffe immer wieder an der Grenze zum Übersehenen und fordern die Aufmerksamkeit der Betrachtenden heraus.